Ich kann nicht mehr - Geräusch im Studio PC (USB Interface - Boxen) wer weiß Rat?

Beitrag von „Idunno.“ vom 15. September 2019, 15:56

> Zitat von Hackepeter61
>
> Hallo -
>
> Bin schon sehr lange in der Audio-Welt zugange. Bei Dir handelt es sich wahrscheinlich um genau das gleiche Problem, das wir in dem Thread
>
> ## STÖRENDE GERÄUSCHE IN LAUTSPRECHERN, DAUERHAFT
>
> schon ausführlichst diskutiert haben.
>
> Schau Dir die Adaption, bzw. Verkabelung vom Audiointerface zu Deinen Aktivlautsprechern an, Du hast ja eine klassische Summation von Verstärkern in Deiner Kette, ohne galvanische Trennung, da bleiben diese Störungen nicht aus. Ich habe in dem Thread auch beschrieben; wie man die XLR Belegung in diesen Fällen ändern kann. Oder wandele das analoge NF-Signal in ein optisches um, dadurch kannst Du eine galvanische Trennung erreichen.
>
> Viel Erfolg, lass den Kopf nicht hängen
>
> Peter
>
> Alles anzeigen

Hi, ich verstehe worauf du hinaus willst jedoch ist das doch garnicht so eine große kette, es ist ja im prinzip, nur von computer zu interface zu box. ein kürzeren weg gibt es ja garnicht...

Und ohne galvanische trennung funktioniert es ja sobald ich ein anderen Computer anschließe.

> Zitat von blubass
>
> Ok, das sind ja Bässe, hatte schrille Töne erwartet-das hatte ich schon, oder sobald der Rechner anfängt hart zu arbeiten-könnte eine Feedback-Schleife sein, vielleicht ist es wirklich ganz banal ein Kabel?..ansonsten, hast Du es mal ohne das Uad Thunderbolt Interface laufen zu lassen-ist der Ton dann immer noch zu hören?

> Gruss!!

Tatsächlich ist das basslastige eher der Lüfter vom Computer. der Ton ähnelt schon eher dem hier, https://youtu.be/HP73edpQwgc?t=105.

Wie gesagt es ist nicht ein Kabel, ich war mit dem ganzen Kram auch bei dem Musikhändler hier, der hat alles neu angeschlossen mit neuen kabeln und der fehler bestand.

Wie soll ich den meine Boxen laufen lassen ohne Interface? wenn ich das interface vom computer trenne hört der ton sofort auf.

> Zitat von g-force
>
> Trenne mal die Boxen bzw. Verstärker komplett vom Focusrite und teste nur mit Kopfhörer. Wenn dort keine Fiepen/Brummen ist, mußt Du die Boxen/Verstärker mit DI-Boxen galvanisch von der Focusrite trennen.

Ja über Kopfhörer geht es. Da wird der Ton nicht übertragen.

> Zitat von DSM2
>
> Du hattest das doch laut deinem Thread hier gelöst : Audio Probleme mit externen Soundkarte (solved)
>
> Wofür dann ein erneuter Thread zum selbigen Problem?
>
> Grundsätzlich kann es einige Faktoren geben, die damit zusammenhängen können.
>
> Der wohl häufigste ist bei solchen Devices USB selbst bzw die Stromzufuhr oder aber schlechte Abschirmung der verwendeten Kabel, mehrere Phasen.
>
> Alles anzeigen

Ein neues Thema, weil ich damals das Problem ja nicht am Ursprung gelöst habe, und zudem der Workaround nur über USB funktioniert. Ich kann leider nicht am Thunderbolt kabel rumschnippeln, glaube das endet schlichtweg in einem kaputten kabel.

> Zitat von zw3ist3in
>
> Ich hatte ein ganz ähnliches Problem, bei mir lag es letztendlich an der Vega Grafikkarte.
>
> Hier halfen folgende Entstörer.
>
> https://www.thomann.de/de/behringer_microhd_hd400.htm
>
> Grüße
>
> zu dem Thema habe ich mich eingelesen und würde das wirklich gerne vermeiden, da es in den Frequenzgang eingreift.
>
> Alles anzeigen

> Zitat von griven
>
> Was mich stutzen lässt ist die Tatsache das es am Rechner (Desktop) Brummt und am MacBook nicht denn damit kann man meiner Meinung nach die Kabelage ab Audiointerface bis zu den Boxen erstmal ausschließen denn sonst würde es da auch Störungen geben. Trotzdem gibt das eine wichtigen hin denn anders als der Desktop PC wird das macBook über einen Akku betrieben sprich hier spielt der Netzstrom nur eine untergeordnete Rolle. Vom Geräusch ausgehen würde auf eine klassische Masse oder Brummschleife tippen und da hilft in der Tat am ehesten eine galvanische Trennung sprich eine DI Box zwischen USB Interface und Boxen und es sollte Ruhe sein. Ich selbst kenne das zwar nicht vom PC denn hier nutzte ich kein Audio Equipment aber ich kenne es auch dem Live Einsatz sprich Mischpult -> Effektrack -> Endstufen -> PA je nachdem, wie gut oder eben auch nicht gut hier die Stromversorgung ist fängt man sich auch die lustigsten Brummschleifen. Besonders schön und hörenswert immer dann wenn sich Sound und Licht in der Location die gleiche Masse teilen müssen

Mein Setup wurde auch schon an verschiedenen Orten aufgebaut und der Fehler befindet sich egal an welchem Stromnetz man den Spass dran hängt.

Zum Ton nochmal das Video hier: HIER das ähnelt rein vom Ton eher dem was ich hier habe wie das was ich aufgenommen habe.

> Zitat von apfelnico
>
> Dann könnte umgekehrt auch eine gute USV helfen. Hat ja nebenbei auch andere Vorteile. An meinen Schnittplätzen hängen diese Dinger und ich bin sehr zufrieden damit:
>
> https://www.amazon.de/UPS1RM2U...&ref=&adgrpid=61522440175

Tatsächlich wurde mir das auch vom Rockshop mitarbeiten empfohlen hatten es leider nicht vorrätig, ich werde nächste Woche aber so ein Teil bekommen und kann dann mehr berichten.